

Rezensionen von Buchtips.net

Philip Kerr: Die Berlin-Trilogie

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-499-24465-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 15,00 Euro (Stand: 09. Dezember 2021)

Fantastische, faszinierende und auch erschreckende Einblicke in das Vorkriegs-Berlin und das Nachkriegs-Wien bilden den grandios recherchierten historischen Hintergrund von drei Kriminalromanen die von rororo in der Berlin-Trilogie zusammen gefasst wurden. Allen gemein ist der ehemalige Kriminalbeamte und zum Privatdetektiv gewordenen Bernhard Gunther, genannt Bernie. Seit er, noch als Polizist aktiv, einen gefährlichen Mörder mit hervorragender Ermittlungsarbeit hinter die schwedischen Gardinen brachte, baute er sich einen Ruf auf, der auch die von Nazis beherrschte Polizei immer noch beeindruckt. Im ersten Buch, "Feuer in Berlin", soll Gunther im Auftrag eines Schwerindustriellen den Doppelmord an Tochter und Schwiegersohn aufklären und gerät dabei in den Sog der nationalsozialistischen Machthaber. "Im Sog der dunklen Mächte" wird Gunther von Heydrich selbst wieder zum Polizeidienst geholt um eine schreckliche Mordserie an jungen Mädchen des BdM aufzudecken. Nach dem Krieg spielt "Alte Freunde - neue Feinde", wo Gunther von einem russischen KGB-Oberst nach Wien geschickt wird, um dort einen ehemaligen Polizei-Kollegen aus dem Gefängnis und dem drohenden Strick zu retten.

1936 und 1938 in Berlin sowie 1948 in Wien sind die drei Bücher historisch angesiedelt und spiegeln ein hoch interessantes Bild dieser Zeit wider. Philip Kerr ist ein herausragender Schriftsteller, der es versteht Spannung, geschichtliche Hintergründe und zwischenmenschliche Beziehungen wunderbar darzustellen und das mit einer Erzählkunst, die ihresgleichen sucht.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)
[06. Januar 2008]